

Thema: „Unser Seniorenhaus“

Was lange währt, wird endlich gut

Wer Pflege benötigt, möchte sich gut aufgehoben fühlen. Die meisten pflegebedürftigen Menschen möchten gerne in ihrem eigenen Zuhause versorgt werden, mit dem sie ihre Lebensgeschichte und ihre Erinnerungen verbinden. Es gibt jedoch Situationen, in denen die Pflege im häuslichen Umfeld nicht oder nicht mehr möglich ist. Das Abschiednehmen von einem meist seit Jahrzehnten bewohnten Zuhause, von persönlichen Gegenständen und oft auch vom Wohnort verursacht eine unvorstellbare psychische Belastung. Ein Pflegeplatz im eigenen Wohnort, mit bekannten Personen, Straßen und Plätzen kann hier Abhilfe schaffen.

Der begonnene Neubau des Seniorenhauses auf dem Grundstück des Dr. Krepp-Hauses und dem Nachbargrundstück ist ein lang ersehnter wichtiger Schritt für Fischamend. Da das bestehende Pflegeheim zu wenig Raum bietet, wurde mit der Firma Humanocare der Bau eines neuen Seniorenhauses geplant. Das soeben im Bau befindliche Haus wird auf zwei Ebenen in Form eines „E“ (drei Finger) errichtet. Es soll über Einzelzimmer und mehrere großzügige Aufenthaltsräume verfügen, sodass eine familiäre Wohngruppenatmosphäre geschaffen werden kann. Ziel ist es, eine qualitätsvolle und fürsorgliche Betreuung von Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen zu bieten.

Darüber hinaus soll ein eigens errichteter Generationentreff von BewohnerInnen und GemeindegängerInnen genutzt werden, damit nicht nur die SeniorenInnen im Zentrum der Gemeinde, sondern auch die BürgerInnen der Gemeinde mitten im Seniorenzentrum gut aufgehoben sind. Dieser Generationenraum, welcher auch für die Stadtgemeinde für Seniorenrunden und Veranstaltungen zur Verfügung stehen wird, soll die Öffnung des Hauses versinnbildlichen. Durch die 68 geförderten Pflegebetten soll garantiert werden, dass für pflegebedürftige FischamenderInnen ein leistbarer Platz für einen schönen Lebensabend zur Verfügung steht.

Ein besonderes Anliegen waren uns die fünf Plätze für Tagesgäste, damit auch SeniorInnen Betreuung finden können, die noch zu Hause wohnen und für deren Pflege während des Tages nicht gesorgt werden kann.

Sehr lange Zeit haben alle damals im Gemeinderat vertretenen Fraktion und die Firma Humanocare an der Verwirklichung dieses Seniorenhauses gearbeitet. Mehrere Pflegeheime wurden von uns besichtigt, um eine zukunftsorientierte Ausrichtung zu erzielen. Viele Ideen wurden in dieses Projekt eingebracht, um für die BewohnerInnen eine möglichst angenehme Wohnsituation zu schaffen.

Wir freuen uns, dass dieses Großprojekt jetzt endlich verwirklicht wird. Wir sind schon gespannt, wie das neue Seniorenhaus tatsächlich aussehen wird und wie es sich als Baustein in ein lebenswerteres Fischamend einfügen wird.

Renate Strauss für die Liste Schuh